



BA150

BEDIENUNGSANLEITUNG/ INSTRUCTION MANUAL / MANUEL D'INSTRUCTIONS

Modell/Model/Modèle: BA150

SMARTES BATTERIELADEGERÄT FÜR SMART BATTERY CHARGER FOR CHARGEUR DE BATTERIE INTELLIGENT POUR

1,5 – 60Ah Batterien 6V/12V Blei / Gel / AGM und 14,4V Lithium (LiFePO4)

DIESES HANDBUCH ENTHÄLT WICHTIGE SICHERHEITS- UND BEDIENUNGSANWEISUNGEN.
BITTE DIE PRODUKTANLEITUNG ZUSAMMEN MIT DEM PRODUKT AUFBEWAHREN.

THIS MANUAL CONTAINS IMPORTANT SAFETY AND OPERATING INSTRUCTIONS.
PLEASE KEEP THE PRODUCT INSTRUCTIONS WITH THE PRODUCT.

CE MANUEL CONTIENT D'IMPORTANTES INSTRUCTIONS DE SÉCURITÉ ET D'UTILISATION.
VEUILLEZ CONSERVER LES INSTRUCTIONS DU PRODUIT AVEC LE PRODUIT.

BAAS

bike parts

1. **WARNUNG – GEFAHR DURCH EXPLOSIVE GASE**
 - a. Das Arbeiten in der Nähe einer Blei-Säure-Batterie kann gefährlich sein. Batterien erzeugen während des normalen Batteriebetriebs explosive Gase.
 - b. Aus diesem Grund ist es äußerst wichtig, dass Sie vor jeder Verwendung Ihres Ladegeräts, die mitgelieferte Anweisung genau lesen und befolgen.
 - c. Das Gerät ist nicht für den unbeaufsichtigten Gebrauch durch Kleinkinder oder nichtqualifizierte Personen bestimmt.
2. Um das Risiko einer Batterieexplosion zu verringern, befolgen Sie diese und die auf der Batterie angegebenen Anweisungen.
3. Niemals in der Nähe der Batterie rauchen oder offene Funken oder Flammen im Umfeld zulassen.
4. **VORSICHT!** Um das Verletzungsrisiko zu verringern, verwenden Sie das Ladegerät nur zum Laden von wiederaufladbaren Blei-Säure-Batterien. Es ist nicht als Stromversorgung für ein elektrisches Niederspannungssystem oder zum Laden von Trockenbatterien bestimmt. Beim Laden von Trockenbatterien können diese bersten und Personen- und Sachschäden verursachen.
5. Setzen Sie das Ladegerät keiner Feuchtigkeit, Regen oder Schnee aus. Nur in gut belüfteten und trockenen Bereichen verwenden.
6. Stellen Sie sicher, dass das Kabel so verlegt ist, dass man nicht darauf treten, darüber stolpern, oder es anderweitig beschädigt oder belastet werden kann.
7. Studieren Sie alle spezifischen Vorsichtsmaßnahmen der Batteriehersteller, wie das Entfernen- oder Nicht-Entfernen der Zellkappen während des Ladevorgangs und die empfohlenen Ladestärke.
8. Verwenden Sie das Batterieladegerät nur, wenn die Batteriespannung mit der Nennausgangsspannung des Ladegeräts übereinstimmt.
9. Betreiben Sie das Ladegerät nicht in einem geschlossenen Bereich und schränken Sie die Belüftung nicht ein.
10. Ein Verlängerungskabel sollte nur verwendet werden, wenn es absolut notwendig ist. Die Verwendung eines schadhaften Verlängerungskabels kann zu Brand- und Stromschlaggefahr führen.
11. Betreiben Sie das Ladegerät nicht mit beschädigtem Kabel oder Stecker.
12. Betreiben Sie das Ladegerät nicht, wenn es beschädigt ist. Bringen Sie es zu einer qualifizierten Reparaturwerkstatt oder schicken Sie es zur Überprüfung an den Hersteller ein.
13. Zerlegen Sie das Ladegerät nicht selber, bringen Sie es zu einer qualifizierten Reparaturwerkstatt, wenn eine Reparatur erforderlich ist. Unsachgemäße Montage kann zu Stromschlag- oder Brandgefahr führen.
14. Um Stromschlagrisiken zu verhindern, ziehen Sie das Ladegerät vor Reinigungsarbeiten aus der Steckdose.

Wichtiger Hinweis: Verwenden Sie keine anderen DC-Ausgangskabel als das Montierte oder max. nur ein Verlängerungskabel SV200 von BAAS bike parts, da sonst Geräteschäden entstehen können, die nicht durch die Garantie abgedeckt sind

LADEVORBEREITUNG

- a. Wenn es notwendig ist, die Batterie zum Laden aus dem Fahrzeug zu entfernen, entfernen Sie immer zuerst die Minus-Klemme von der Batterie. Stellen Sie sicher, dass alles Zubehör im Fahrzeug ausgeschaltet ist
- b. Stellen Sie sicher, dass der Bereich um die Batterie herum gut belüftet ist, während die Batterie geladen wird. Aus der Batterie können explosive Gase austreten, fächern Sie diese z.B. mit einem Stück Pappe weg.
- c. Batteriepole reinigen, wenn nötig. Achten Sie darauf, dass keine Säure mit den Augen in Kontakt kommt.
- d. Wenn die Batterie nicht versiegelt ist, destilliertes Wasser in jede Zelle füllen bis die Batteriesäure das vom Batteriehersteller angegebene Niveau erreicht. Dies hilft, überschüssiges Gas aus den Zellen zu entfernen. Nicht überfüllen. Befolgen Sie bei einer versiegelten Batterie ohne Zellenkappen sorgfältig den Herstelleranweisungen zum Aufladen.
- e. Studieren Sie die spezifischen Vorsichtsmaßnahmen des Batterieherstellers, wie z. B. das Entfernen oder Nicht-Entfernen der Zellenkappen während des Ladevorgangs und die empfohlenen Laderaten.
- f. Bestimmen Sie die Spannung der Batterie anhand der Betriebsanleitung des Fahrzeugs und vergewissern Sie sich, dass diese mit der Ausgangsspannung des Batterieladegeräts übereinstimmt.

VORSICHTSMASSNAHMEN FÜR DEN ANSCHLUSS

Verbinden und trennen Sie die DC-Ausgangsklemmen erst, nachdem Sie das Ladegerät in die Steckdose ein- oder ausgesteckt haben. Lassen Sie niemals zu, dass sich die Zangen berühren.

1. Befolgen Sie diese Schritte, wenn die Batterie in einem Fahrzeug installiert ist.
Ein Funke in der Nähe der Batterie kann eine Batterieexplosion verursachen.

- a. Positionieren Sie das Kabel so, dass das Risiko einer Beschädigung durch Motorhaube, Tür oder bewegliche Motorteile minimiert wird.
- b. Halten Sie Abstand zu Lüfterflügeln, Riemen, Riemenscheiben und anderen Teilen, die verletzen können.
- c. Überprüfen Sie die Polarität der Batteriepole. Ein positiver (+) Batteriepol hat bei Autobatterien einen größeren Durchmesser als der negative (-) Batteriepol.
- d. Schauen Sie, welcher Batteriepol mit dem Chassis verbunden ist. Wenn der Minuspol am Chassis geerdet ist (wie bei den meisten Fahrzeugen), siehe Punkt (e). Wenn der Pluspol am Chassis verbunden ist, siehe (f).
- e. Verbinden Sie bei einem negativ geerdeten Fahrzeug zuerst die positive (rote) Klemme des Laders mit dem positiven (+) Batteriepol. Verbinden Sie die Minusklemme (schwarz) des Laders an das Fahrzeugchassis des Motorblocks, weit entfernt von Batterie und Kraftstoffleitung. Klemmen Sie die Zange nicht an Vergaser, Kraftstoffleitung oder Karosserieblechteile.
- f. Verbinden Sie bei einem positiv geerdeten Fahrzeug zuerst die negative (schwarze) Klemme des Laders mit dem negativen (-) Pol der Batterie. Schließen Sie die positive (rote) Klemme des Laders an das Fahrzeugchassis oder den Motorblock an, weit entfernt von Batterie und Kraftstoffleitung. Klemmen Sie die Zange nicht an Vergaser, Kraftstoffleitung oder Karosserieblechteile sondern an stärkere Metallteile des Rahmens.
- g. Ist ein fest montiertes Batteriekabel mit SAE-Stecker an der Fahrzeugbatterie angeschlossen, kann es einfach mit dem SAE-Ausgangskabel des Ladegeräts verbunden werden.
- h. Stecken Sie Lader in eine Steckdose ein.
- i. Wenn Sie das Ladegerät trennen, stecken Sie es aus dem Netz aus, entfernen Sie die schwarze Zange (-) von dem Fahrzeugchassis und entfernen Sie dann die rote Zange (+) vom Batteriepol.
- J. Informationen zur Ladedauer finden Sie in der Bedienungsanleitung.

2. Befolgen Sie diese Schritte, wenn sich die Batterie außerhalb des Fahrzeugs befindet.

Ein Funke in der Nähe der Batterie kann eine Batterieexplosion verursachen.

- a. Polarität der Batteriepole prüfen. Ein positiver (+) Batteriepol hat einen größeren Durchmesser als ein negativer (-) Pol.
- b. Verbinden Sie den SAE-Stecker des 1,5 m Ausgangskabels mit dem SAE-Stecker des Zangen-Kabels.
- c. Schließen Sie die positive (rote) Klemme des Batterieladegeräts an den positiven (+) Batteriepol an.
- d. Schließen Sie die negative (schwarze) Klemme des Batterieladegeräts an den negativen (-) Batteriepol an.
- e. Beim letzten Kontaktanschluss nicht direkt auf die Batterie blicken.
- f. Stecken Sie das Ladegerät in eine Steckdose ein.
- g. Wenn Sie das Ladegerät trennen, tun Sie dies in umgekehrter Reihenfolge wie den Anschluss.
- h. Eine Bootsbatterie muss an Land geladen werden. Ansonsten ist eine spezielle See-Ausrüstung erforderlich.

BEDIENUNGSANLEITUNG

AUTOMATISCHE LADE-ÜBERWACHUNG - Das Batterieladegerät übernimmt den Ladevorgang vollständig automatisch und muss nicht überwacht werden. Die Ausgangsleistung des Ladegeräts hängt vom Zustand der zu ladenden Batterie ab. Wenn die Batterie vollständig aufgeladen ist, leuchtet die Anzeigeleuchte grün und das Ladegerät wechselt automatisch in den Erhaltungsmodus und lädt Ladeverluste selbstständig nach.

Beispiel für Ladedauer: Eine leere 15Ah Batterie benötigt min. 10 Std. um bei voller Ladeleistung mit 1,5A komplett geladen zu werden.

HINWEIS: Wenn das Ladegerät längere Zeit an einer Bleisäurebatterie angeschlossen bleibt, überprüfen Sie regelmäßig den Wasserstand gemäß den Anweisungen des Batterieherstellers.

ACHTUNG: Das Gerät arbeitet funkenfrei, hat einen Verpol-Schutz und ist kurzschlussfest. – **ABER lassen Sie niemals zu, dass sich die beiden Zangen berühren.**

Das Batterieladegerät startet erst bei einer Mindest-Akku-Spannung von 3,0V. Bei richtigem Anschluss des Batterieladers wird die Ausgangsspannung initiiert und der Ladevorgang im Bleisäure- (Pb) Lademodus beginnt.

Bei verpoltem Anschluss leuchtet die Polaritätsanzeige FAULT auf und es startet natürlich kein Ladevorgang. Die Klemmen müssen in der richtigen Polarität neu angeschlossen werden, um den Ladevorgang zu starten.

HINWEIS: SCHALTEN SIE DAS BATTERIELADEGERÄT NICHT INNERHALB KURZER ZEIT EIN UND AUS (Ein- und Ausstecken). WENN SIE ES ABER VOM STROMNETZ TRENNEN, WARTEN SIE EINE MINUTE UND SCHLIESSEN DANN DAS LADEGERÄT WIEDER AN. SO STARTET EIN NEUER LADEZYKLUS.

VOLLSTÄNDIG ENTLADENE BATTERIEN Bleisäure (Pb) Lademodus:

Wenn die Batterie vollständig entladen ist (unter 3 V), startet die BATTERY CHARGER-Schaltung nicht. Bei einer Batteriespannung zwischen 0,5V und 3,0V blinkt die Batterieanzeigelampe, was bedeutet, dass der Ladevorgang nicht eingeleitet wurde. Bei Batteriespannung weniger als 0,5V brennt die Batterie-Indicator-LED und der Lader geht in den STANDBY-Modus zurück.

Hinweis: Die meisten 12-Volt-Blei-Säure-Batterien mit einem Ladezustand von weniger als 9 Volt sind schon sehr sulfatiert (geschädigt) oder haben einen Zellschluss einer Batteriezelle (defekt), es sei denn, die Batterie wurde ganz schnell entladen (z.B. Licht über Nacht angelassen).

AUSWAHL DES BATTERIETYPIS

Wechselstrom ist am Stecklader angeschlossen. Drücken Sie die MODE-Taste zur Auswahl des Batterielademodus, bevor Sie das Ladegerät an die Batterieklemmen anschließen.

LED Signal	Erklärung	Beschreibung
6V	Blei-Säure-Lademodus	6-V-Blei-Säure-Lademodus bei 1,5 A MAX
12V	Blei-Säure-Lademodus	12-V-Blei-Säure-Lademodus bei 1,5 A MAX
12V	Lithium(LiFePO4)-Lademodus	14,4-V-Lithium(LiFePO4)-Lademodus bei 1,5 A MAX

LED-ANZEIGEN:

LED Signal	Erklärung
MODE	Drücken Sie die MODE-Taste für die Auswahl des Ladeprogramms
6V	PB-Ladestatus: Das Ladegerät wird in den 6-V-Blei-Säure-(Pb)-Batterielademodus mit einem maximalen Strom von 1,5 A geschaltet
12V	PB-Ladestatus: Das Ladegerät wird in den 12-V-Blei-Säure-(Pb)-Batterielademodus mit einem maximalen Strom von 1,5 A geschaltet
12V Lithium	Lithium(LiFePO4)-Ladestatus: Das Ladegerät wird in den 14,4-V-Lithium(LiFePO4)-Akkulademodus mit einem maximalen Strom von 1,5 A geschaltet
Fehler (ein)	Batterie ist verpolt angeschlossen, bitte überprüfen Sie den Batterieanschluss und korrigieren Sie den Anschluss. Stellen Sie sicher, dass Rot auf + und Schwarz auf - angeschlossen ist
Fehler (blinkend)	Akku ist sulfatiert oder vielleicht defekt. Batterie prüfen lassen oder austauschen.
Ladung	Blinkt: Laden der Batteriekapazität <50% EIN: 50% Ladevorgang abgeschlossen
Voll Maintaining	Blinkend: < wird geladen EIN: VOLLSTÄNDIG GELADEN/ERHALTUNG, der Ladevorgang ist abgeschlossen und die Batterie befindet sich im Erhaltungsmodus, sie kann bei Bedarf wieder in Betrieb genommen oder auf unbestimmte Zeit sicher am Ladegerät angeschlossen bleiben

CHECKLISTE FÜR FEHLERBEHEBUNG/ LED-ANZEIGEN

LED Signal	Erklärung
KEINE LED Anzeige	A. Trennen Sie das Ladegerät von der Steckdose. Überprüfen Sie die Verbindungen zur Batterie und stellen Sie sicher, dass alle Verbindungen ok sind B. Überprüfen Sie, ob Strom an der Steckdose anliegt, indem Sie ein anderes Gerät zum Test hier einstecken

Betriebsanzeige an, aber die Ladeanzeige ist aus	A. Batterie ist nicht angeschlossen B. Der Akku ist möglicherweise beschädigt oder unter 3,0 Volt, der Ladevorgang beginnt nicht. In diesem Fall blinkt die Fehleranzeige (Batterie defekt) oder das Ladegerät bleibt im Standby-Modus.
Fehler (ein)	Batterie verpolt angeschlossen oder der Ausgang ist kurz geschlossen
Fehler (blinkend)	Akku ist möglicherweise defekt. Batterie überprüfen oder ersetzen
Es wird geladen, aber die Anzeige „Voll“ leuchtet auch nach 72 Std. nicht auf	A. Der Akku ist sulfatiert oder möglicherweise defekt. Batterie testen, ggfs. austauschen B. Die Batterie kann eine übermäßige Stromaufnahme haben, die z.B. durch einen potenziellen Kurzschluss verursacht wird. Trennen Sie die Batterie vom Ladegerät und lassen Sie die Batterie überprüfen C. Akku hat zu hohe Kap. (z.B. 80Ah oder grösser) oder schlechte Stromaufnahme. Bitte verwenden Sie ein größeres Ladegerät

Auswahl und Verwendung des Ladegeräts

Die Lade- und Kapazitätsbereiche werden nur als Richtlinie für die Ladegeräte-Auswahl angegeben. Bitte befolgen Sie unbedingt die Sicherheits- und Gebrauchsinformationen im Benutzerhandbuch des Fahrzeuges für die korrekte Anwendung und Verwendung des Produkts.

Gewährleistung

Der Händler/Hersteller, bei dem das Gerät erworben wurde, leistet für Material und Herstellung des Gerätes eine Gewährleistung von 2 Jahren ab der Übergabe. Der Nachweis des Gewährleistungsanspruches ist durch eine ordnungsgemäße Rechnung/Kaufbeleg zu erbringen. Schäden die durch unsachgemäße Behandlung, Bedienung, Aufbewahrung sowie durch höhere Gewalt entstehen fallen nicht unter die Gewährleistung. Wir übernehmen keine Haftung für Schäden, die aus dem von Anwender vorgenommen Änderungen entstehen.

Reinigung

Nach Trennung vom Netz und von der Batterie nur mit einem weichen Tuch und höchstens mit einem milden Reinigungsmittel (nie Lösungsmittel, Benzin, Scheuermittel) reinigen. Verhindern Sie das jegliche Feuchtigkeit in das Gerät eindringen kann.

Hinweis zum Umweltschutz

Dieses Produkt darf am Ende seiner Lebensdauer nicht über den normalen Haushaltsabfall entsorgt werden, sondern muss an einem Sammelpunkt für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden.



Verpackung

Bei der Entsorgung der Verpackung beachten Sie bitte die dafür geltenden Gesetze zum Umweltschutz und zur Müllbeseitigung. Die Entsorgung der Umverpackung ist durch die normale Hausmüllentsorgung möglich.

1. **WARNING - EXPLOSIVE GAS HAZARD**

- a. Working near a lead-acid battery can be dangerous. Batteries produce explosive gases during normal battery operation.
 - b. For this reason, it is extremely important that you carefully read and follow the instructions supplied with your charger before each use.
 - c. The device is not intended for use by young children or unskilled persons without supervision persons determined.
- 2. To reduce the risk of battery explosion, follow these and the instructions marked on the battery.**
3. **Never** smoke or allow open sparks or flames near the battery.
 4. **CAUTION!** To reduce the risk of injury, only use the charger to charge rechargeable lead-acid batteries. It is not intended as a power supply for a low-voltage electrical system or for charging dry cell batteries. Charging dry cell batteries can cause them to rupture and cause personal injury and property damage.
 5. Do not expose the charger to moisture, rain or snow. Use only in well-ventilated and dry areas.
 6. Ensure that the cord is routed so that it cannot be stepped on, tripped over, or otherwise damaged or stressed.
 7. Study any battery manufacturer's specific precautions, such as removing or not removing cell caps during charging and recommended charge levels.
 8. Use the battery charger only when the battery voltage matches the charger's rated output voltage.
 9. Do not operate the charger in an enclosed area or restrict ventilation.
 10. An extension cord should not be used unless absolutely necessary. The use of a Damaged extension cords create the risk of fire and electric shock.
 11. Do not operate the charger with a damaged cord or plug.
 12. Do not operate the charger if it is damaged. Take it to a qualified repair facility or send it to the manufacturer for inspection.
 13. Do not disassemble the charger by yourself, take it to a qualified repair shop if repairing is needed. Improper installation can result in a risk of electric shock or fire.
 14. To prevent the risk of electric shock, unplug the charger from the outlet before cleaning.

Important note: Do not use any other DC output cables than the mounted one or max. only an extension cable SV200 from BAAS bike parts, otherwise damage to the device may occur that is not covered by the warranty

CHARGE PREPARATION

- a. If it is necessary to remove the battery from the vehicle for charging, always remove the negative terminal from the battery first. Make sure all accessories in the vehicle are turned off
- b. Ensure the area around the battery is well ventilated while the battery is being charged. Explosive gases can escape from the battery. Fan them out with a piece of cardboard, for example.
- c. Clean battery terminals if necessary. Be careful not to get acid in your eyes.
- d. If the battery is not sealed, add distilled water to each cell until the battery acid reaches the level specified by the battery manufacturer. This helps remove excess gas from the cells. Don't overfill. For a sealed battery without cell caps, carefully follow the manufacturer's charging instructions.
- e. Study the battery manufacturer's specific precautions, such as B. Removing or not removing cell caps during charging and recommended charging rates.
- f. Determine the voltage of the battery from the vehicle's owner's manual and make sure it matches the output voltage of the battery charger.

PRECAUTIONS FOR CONNECTION

Connect and disconnect the DC output terminals only after plugging or unplugging the charger into the outlet. Never let the pliers touch each other.

1. Follow these steps when the battery is installed in a vehicle.

- A spark near the battery can cause a battery explosion.
- a. Position the cable to minimize the risk of damage from the hood, door, or moving engine parts.
 - b. Keep clear of fan blades, belts, pulleys, and other parts that can injure you.
 - c. Check the polarity of the battery posts. A positive (+) battery pole in car batteries has a larger diameter than the negative (-) battery pole.
 - d. Look which battery post is connected to the chassis. If the negative terminal is grounded to the chassis (as is the case with most vehicles), see item (e). If the positive pole is connected to the chassis, see (f).

- e. For a negative ground vehicle, first connect the positive (red) clip of the charger to the positive (+) battery post. Connect the negative (black) terminal of the charger to the vehicle chassis of the engine block, away from the battery and fuel line. Do not clamp the pliers on the carburetor, fuel line or body panels.
- f. For a positive ground vehicle, first connect the negative (black) clip of the charger to the negative (-) post of the battery. Connect the charger's positive (red) clamp to the vehicle chassis or engine block, away from the battery and fuel line. Do not clamp the pliers on the carburetor, fuel line or body panels but on stronger metal parts of the frame.
- g. If a fixed battery cable with SAE connector is connected to the vehicle battery, it can simply be connected to the charger's SAE output cable.
- h. Plug charger into an outlet.
- i. When disconnecting the charger, unplug the charger, remove the black (-) clamp from the vehicle chassis, and then remove the red (+) clamp from the battery post.
- j. For information on charging time, please refer to the user manual.

2. Follow these steps if the battery is outside the vehicle.

A spark near the battery can cause a battery explosion.

- a. Check the polarity of the battery poles. A positive (+) battery post has a larger diameter than a negative (-) post.
- b. Connect the SAE connector of the 1.5 m output cable to the SAE connector of the clamp cable.
- c. Connect the positive (red) clip of the battery charger to the positive (+) battery post.
- d. Connect the negative (black) clip of the battery charger to the negative (-) battery post.
- e. Do not look directly at the battery at the last contact connection.
- f. Plug the charger into an electrical outlet.
- g. When disconnecting the charger, do so in reverse order of connection.
- h. A boat battery must be charged on land. Otherwise, special sea equipment is required.

OPERATION MANUAL

AUTOMATIC CHARGE MONITORING - The battery charger takes over the charging process completely automatically and does not need to be monitored. The output power of the charger depends on the condition of the battery to be charged. When the battery is fully charged, the indicator light will turn green and the charger will automatically switch to float mode and recharge any charge lost on its own.

Example of charging time: An empty 15Ah battery needs at least 10 hours to be fully charged at full charging power with 1.5A.

NOTE: If the charger is left connected to a lead-acid battery for an extended period of time, periodically check the water level according to the battery manufacturer's instructions.

ATTENTION: The device works without sparks, has reverse polarity protection and is short-circuit proof. - BUT never let the two pliers touch each other.

The battery charger only starts at a minimum battery voltage of 3.0V. When the battery charger is properly connected, the output voltage is initiated and charging begins in Lead Acid (Pb) charging mode. If the polarity is reversed, the polarity indicator FAULT lights up and, of course, no charging process starts. The clamps must be reconnected with the correct polarity to start charging.

NOTE: DO NOT TURN THE BATTERY CHARGER ON AND OFF (plug and unplug) IN A SHORT PERIOD OF TIME. HOWEVER, IF YOU DISCONNECT IT, WAIT ONE MINUTE AND THEN CONNECT THE CHARGER AGAIN. HOW TO START A NEW CHARGING CYCLE.

FULLY CHARGED BATTERIES Lead Acid (Pb) Charge Mode:

If the battery is completely discharged (below 3V), the BATTERY CHARGER circuit will not start. When the battery voltage is between 0.5V and 3.0V, the battery indicator light will flash, which means that charging has not started. When the battery voltage is less than 0.5V, the battery indicator LED lights up and the charger returns to STANDBY mode.

Note: Most 12-volt lead-acid batteries with a state of charge of less than 9 volts are already very sulphated (damaged) or have a short-circuit in a battery cell (defective), unless the battery has been discharged very quickly (e.g. light left on overnight).

BATTERY TYPE SELECTION

AC power is connected to the plug-in charger. Before connecting the charger to the battery terminals, press the MODE button to select the battery charging mode

LED Signal	Explanation	Description
6V	Lead Acid Charging Mode	6V lead-acid charge mode at 1.5A MAX
12V	Lead Acid Charging Mode	12V lead-acid charge mode at 1.5A MAX
12V	Lithium(LiFePO4)-charging mode	14.4V Lithium (LiFePO4) charge mode at 1.5A MAX

LED INDICATIONS:

LED Signal	Explanation
MODE	Press the MODE button to select the charging program
6V	PB charging status: The charger will switch to 6V lead-acid (Pb) battery charging mode with a maximum current of 1.5A
12V	PB charging status: The charger will switch to 12V lead-acid (Pb) battery charging mode with a maximum current of 1.5A
12V Lithium	Lithium(LiFePO4) charging status: The charger will switch to 14.4V Lithium(LiFePO4) battery charging mode with a maximum current of 1.5A
Fault (ON)	Battery is connected with reverse polarity, please check the battery connection and correct the connection. Make sure Red is connected to + and Black is connected to -
Fault (Flashing)	Battery is sulphated or maybe defective. Have the battery checked or replaced.
Charging	Blinking: Charging battery capacity <50% ON: 50% charging complete
Full Maintaining	Flashing: < charging ON: FULL CHARGE/FLOAT, charging is complete and the battery is in float mode, it can be revived when needed or left safely connected to the charger indefinitely

TROUBLE SHOOTING /LED INDICATORS CHECKLIST

NO LEDs light up	A. Unplug the charger from the outlet. Check the connections to the battery and make sure all connections are ok B. Verify that power is present at the outlet by plugging another device to it to test
Power Light on but the charging light is off	A. Battery is not connected B. The battery may be damaged or below 3.0 volts, charging will not start. In this case, the Fault indicator (battery defective) flashes or the charger remains in standby mode.
Fault (On)	Battery connected with reverse polarity or the output is short-circuited
Fault (Flashing)	Battery may be defective. Check or replace battery

It is charging, but the "Full" indicator does not light up even after 72 hours	A. The battery is sulphated or possibly defective. Test battery, replace if necessary B. The battery may have an excessive current draw caused by, for example, a potential short circuit. Disconnect the battery from the charger and have the battery checked C. Battery has too high Cap. (e.g. 80Ah or greater) or poor power consumption. Please use a larger charger
--	---

Charger selection and use

The charge and capacity ranges are given only as a guide for charger selection. Please be sure to follow the safety and usage information in the vehicle owner's manual for the correct application and use of the product.

Warranty

The dealer/manufacturer from whom the device was purchased provides a 2-year warranty for material and manufacture of the device from delivery. Proof of the warranty claim must be provided by means of a proper invoice/proof of purchase. Damage caused by improper handling, operation, storage and force majeure are not covered by the warranty. We assume no liability for damage resulting from changes made by the user.

Cleaning

After disconnecting from the mains and from the battery, only clean with a soft cloth and at most a mild cleaning agent (never solvents, petrol, scouring agents). Prevent any moisture from entering the device.

Note on environmental protection at the end of its useful life, this product must not be disposed of with normal household waste, but must be taken to a collection point for the recycling of electrical and electronic equipment.



Packaging

When disposing of the packaging, please observe the applicable laws on environmental protection and waste disposal. The disposal of the outer packaging is through normal household waste disposal

1. **AVERTISSEMENT - RISQUE DE GAZ EXPLOSIF**

- a. Travailler à proximité d'une batterie au plomb peut être dangereux. Les batteries produisent des gaz explosifs pendant le fonctionnement normal de la batterie.
 - b. Pour cette raison, il est extrêmement important que vous lisiez attentivement et suiviez les instructions fournies avec votre chargeur avant chaque utilisation.
 - c. L'appareil n'est pas destiné à être utilisé par de jeunes enfants ou des personnes non qualifiées sans personnes de surveillance déterminées.
2. Pour réduire le risque d'explosion de la batterie, suivez ces instructions et les instructions marquées sur la batterie.
 3. **Ne fumez jamais** et ne laissez jamais d'étincelles ou de flammes nues près de la batterie.
 4. **ATTENTION !** Pour réduire le risque de blessure, n'utilisez le chargeur que pour charger des batteries rechargeables au plomb-acide. Il n'est pas destiné à alimenter un système électrique basse tension ou à charger des piles sèches. La charge des piles sèches peut provoquer leur rupture et causer des blessures et des dommages matériels.
 5. N'exposez pas le chargeur à l'humidité, à la pluie ou à la neige. Utiliser uniquement dans des endroits bien aérés et secs.
 6. Assurez-vous que le cordon est acheminé de manière à ce qu'il ne puisse pas être piétiné, trébuché, ou autrement endommagé ou stressé.
 7. Étudiez les précautions spécifiques du fabricant de la batterie, telles que retirer ou ne pas retirer les capuchons des cellules pendant la charge et les niveaux de charge recommandés.
 8. Utilisez le chargeur de batterie uniquement lorsque la tension de la batterie correspond à la tension de sortie nominale du chargeur.
 9. N'utilisez pas le chargeur dans un espace clos ou ne restreignez pas la ventilation.
 10. Une rallonge ne doit pas être utilisée sauf en cas d'absolue nécessité. L'utilisation de rallonges endommagées crée un risque d'incendie et de choc électrique.
 11. N'utilisez pas le chargeur avec un cordon ou une prise endommagés.
 12. N'utilisez pas le chargeur s'il est endommagé. Apportez-le à un centre de réparation qualifié ou envoyez-le au fabricant pour inspection.
 13. Ne démontez pas le chargeur vous-même, apportez-le à un atelier de réparation qualifié si une réparation est nécessaire. Une installation incorrecte peut entraîner un risque d'électrocution ou d'incendie.
 14. Pour éviter tout risque d'électrocution, débranchez le chargeur de la prise avant de le nettoyer.

Remarque importante : N'utilisez pas d'autres câbles de sortie DC que celui monté ou max. uniquement un câble d'extension SV200 de pièces de vélo BAAS, sinon des dommages à l'appareil peuvent survenir qui ne sont pas couverts par la garantie

PRÉPARATION DES CHARGES

- a. S'il est nécessaire de retirer la batterie du véhicule pour la recharger, retirez toujours d'abord la borne négative de la batterie. Assurez-vous que tous les accessoires du véhicule sont éteints
- b. Assurez-vous que la zone autour de la batterie est bien ventilée pendant la charge de la batterie. Des gaz explosifs peuvent s'échapper de la batterie. Ventilez-les avec un morceau de carton, par exemple.
- c. Nettoyez les bornes de la batterie si nécessaire. Faites attention de ne pas vous mettre d'acide dans les yeux.
- d. Si la batterie n'est pas scellée, ajoutez de l'eau distillée à chaque cellule jusqu'à ce que l'acide de la batterie atteigne le niveau spécifié par le fabricant de la batterie. Cela aide à éliminer l'excès de gaz des cellules. Ne remplissez pas trop. Pour une batterie scellée sans capuchons de cellule, suivez attentivement les instructions de charge du fabricant.
- e. Étudiez les précautions spécifiques du fabricant de la batterie, telles que B. Retirer ou ne pas retirer les capuchons des cellules pendant la charge et les taux de charge recommandés.
- f. Déterminez la tension de la batterie à partir du manuel du propriétaire du véhicule et assurez-vous qu'elle correspond à la tension de sortie du chargeur de batterie.

PRECAUTIONS DE RACCORDEMENT

Connectez et déconnectez les bornes de sortie CC uniquement après avoir branché ou débranché le chargeur dans la prise. Ne laissez jamais les pinces se toucher.

1. Suivez ces étapes lorsque la batterie est installée dans un véhicule.

Une étincelle près de la batterie peut provoquer une explosion de la batterie.

- a. Positionnez le câble de manière à minimiser les risques de dommages causés par le capot, la porte ou les pièces mobiles du moteur.

- b. Tenez-vous à l'écart des pales du ventilateur, des courroies, des poulies et des autres pièces susceptibles de vous blesser.
- c. Vérifiez la polarité des bornes de la batterie. Un pôle de batterie positif (+) dans les batteries de voiture a un diamètre plus grand que le pôle de batterie négatif (-).
- d. Regardez quelle borne de batterie est connectée au châssis. Si la borne négative est mise à la terre sur le châssis (comme c'est le cas avec la plupart des véhicules), voir le point (e). Si le pôle positif est connecté au châssis, voir (f).
- e. Pour un véhicule à masse négative, connectez d'abord la pince positive (rouge) du chargeur à la borne positive (+) de la batterie. Connectez la borne négative (noire) du chargeur au châssis du véhicule du bloc moteur, loin de la batterie et de la conduite de carburant. Ne serez pas la pince sur le carburateur, la conduite de carburant ou les panneaux de carrosserie.
- f. Pour un véhicule à masse positive, connectez d'abord la pince négative (noire) du chargeur à la borne négative (-) de la batterie. Connectez la pince positive (rouge) du chargeur au châssis du véhicule ou au bloc moteur, loin de la batterie et de la conduite de carburant. Ne serez pas la pince sur le carburateur, la conduite de carburant ou les panneaux de carrosserie, mais sur les parties métalliques plus solides du cadre.
- g. Si un câble de batterie fixe avec connecteur SAE est connecté à la batterie du véhicule, il peut simplement être connecté au câble de sortie SAE du chargeur.
- h. Branchez le chargeur dans une prise.
- i. Lors de la déconnexion du chargeur, débranchez le chargeur, retirez la pince noire (-) du châssis du véhicule, puis retirez la pince rouge (+) de la borne de la batterie.
- j. Pour plus d'informations sur le temps de charge, veuillez vous référer au manuel d'utilisation.

2. Suivez ces étapes si la batterie se trouve à l'extérieur du véhicule.

Une étincelle près de la batterie peut provoquer une explosion de la batterie.

- a. Vérifiez la polarité des pôles de la batterie. Une borne de batterie positive (+) a un diamètre plus grand qu'une borne négative (-).
- b. Connectez le connecteur SAE du câble de sortie de 1,5 m au connecteur SAE du câble de la pince.
- c. Connectez la pince positive (rouge) du chargeur de batterie à la borne positive (+) de la batterie.
- d. Connectez la pince négative (noire) du chargeur de batterie à la borne négative (-) de la batterie.
- e. Ne regardez pas directement la batterie lors de la dernière connexion de contact.
- f. Branchez le chargeur sur une prise électrique.
- g. Lorsque vous débranchez le chargeur, faites-le dans l'ordre inverse de la connexion.
- h. Une batterie de bateau doit être chargée à terre. Sinon, un équipement spécial de mer est nécessaire.

MODE D'EMPLOI

SURVEILLANCE AUTOMATIQUE DE LA CHARGE - Le chargeur de batterie prend en charge le processus de charge de manière entièrement automatique et n'a pas besoin d'être surveillé. La puissance de sortie du chargeur dépend de l'état de la batterie à charger. Lorsque la batterie est complètement chargée, le voyant devient vert et le chargeur passe automatiquement en mode flottant et recharge tout seul la charge perdue.

Exemple de temps de charge : Une batterie vide de 15 Ah a besoin d'au moins 10 heures pour être complètement chargée à pleine puissance de charge avec 1,5 A.

REMARQUE : Si le chargeur reste connecté à une batterie au plomb pendant une période prolongée, vérifiez périodiquement le niveau d'eau conformément aux instructions du fabricant de la batterie.

ATTENTION : L'appareil fonctionne sans étincelles, dispose d'une protection contre l'inversion de polarité et est protégé contre les courts-circuits. - **MAIS ne laissez jamais les deux pinces se toucher.**

Le chargeur de batterie ne démarre qu'à une tension de batterie minimale de 3,0 V. Lorsque le chargeur de batterie est correctement connecté, la tension de sortie est initiée et la charge commence en mode de charge au plomb-acide (Pb). Si la polarité est inversée, l'indicateur de polarité FAULT s'allume et, bien sûr, aucun processus de charge ne démarre. Les pinces doivent être reconnectées avec la bonne polarité pour commencer la charge.

REMARQUE : NE PAS METTRE LE CHARGEUR DE BATTERIE SOUS ET HORS TENSION (brancher et débrancher) PENDANT UNE COURTE PÉRIODE DE TEMPS. TOUTEFOIS, SI VOUS LE DÉCONNECTEZ, ATTENDEZ UNE MINUTE PUIS RECONNECTEZ LE CHARGEUR. COMMENT COMMENCER UN NOUVEAU CYCLE DE CHARGE.

BATTERIES COMPLÈTEMENT CHARGÉES Mode de charge au plomb-acide (Pb) :

Si la batterie est complètement déchargée (en dessous de 3V), le circuit BATTERY CHARGER ne démarre pas. Lorsque la tension de la batterie est comprise entre 0,5 V et 3,0 V, le voyant de la batterie clignote, ce qui signifie que la charge n'a pas commencé. Lorsque la tension de la batterie est inférieure à 0,5 V, le voyant LED de la batterie s'allume et le chargeur revient en mode STANDBY.

Remarque : La plupart des batteries au plomb de 12 volts dont l'état de charge est inférieur à 9 volts sont déjà très sulfatées (endommagées) ou présentent un court-circuit dans une cellule de batterie (défectueuse), sauf si la batterie s'est déchargée très rapidement (ex. lumière laissée allumée pendant la nuit).

SÉLECTION DU TYPE DE BATTERIE

L'alimentation CA est connectée au chargeur enfichable. Avant de connecter le chargeur aux bornes de la batterie, appuyez sur le bouton MODE pour sélectionner le mode de charge de la batterie

Signal LED	Explication	Description
6V	Mode de charge au plomb	Mode de charge plomb-acide 6V à 1,5A MAX
12V	Mode de charge au plomb	Mode de charge plomb-acide 12V à 1,5A MAX
12V	Mode de charge au lithium (LiFePO4)	Mode de charge au lithium 14,4 V (LiFePO4) à 1,5 A MAX

LED INDICATIONS:

LED Signal	Explication
MODE	Appuyez sur le bouton MODE pour sélectionner le programme de charge
6V	État de charge du PB: le chargeur passera en mode de charge de la batterie au plomb (Pb) 6 V avec un courant maximal de 1,5 A
12V	État de charge du PB: le chargeur passe en mode de charge de la batterie au plomb (Pb) 12 V avec un courant maximal de 1,5 A
12V Lithium	État de charge au lithium (LiFePO4) : le chargeur passe en mode de charge de la batterie au lithium 14,4 V (LiFePO4) avec un courant maximum de 1,5 A.
Fault (ON)	La batterie est connectée avec une polarité inversée, veuillez vérifier la connexion de la batterie et corriger la connexion. Assurez-vous que le rouge est connecté au + et que le noir est connecté au -
Fault (Flashing)	La batterie est sulfatée ou peut-être défectueuse. Faites vérifier ou remplacer la batterie.
Charging	Clignotant : charge de la capacité de la batterie <50 % ALLUMÉE : 50 % de charge terminée
Full Maintaining	Clignotant : < charge ON : FULL CHARGE/FLOAT, la charge est terminée et la batterie est en mode float, elle peut être réactivée en cas de besoin ou laissée connectée en toute sécurité au chargeur indéfiniment

DÉPANNAGE/LISTE DE CONTRÔLE DES INDICATEURS LED

AUCUNE DEL ne s'allume	A. Débranchez le chargeur de la prise. Vérifiez les connexions à la batterie et assurez-vous que toutes les connexions sont correctes B. Vérifiez que l'alimentation est présente à la prise en y branchant un autre appareil pour tester
Le voyant d'alimentation est allumé mais le voyant de charge est éteint	A. La batterie n'est pas connectée B. La batterie peut être endommagée ou inférieure à 3,0 volts, la charge ne démarrera pas. Dans ce cas, le voyant Fault (batterie défectueuse) clignote ou le chargeur reste en mode veille.
Fault (On)	Batterie connectée avec polarité inversée ou la sortie est court-circuitée
Fault (Flashing)	La batterie est peut-être défectueuse. Vérifier ou remplacer la batterie
Elle est en charge, mais le voyant "Full" ne s'allume pas même après 72 heures	A. La batterie est sulfatée ou éventuellement défectueuse. Tester la batterie, la remplacer si nécessaire B. La batterie peut avoir une consommation de courant excessive causée, par exemple, par un court-circuit potentiel. Débranchez la batterie du chargeur et faites vérifier la batterie C. La batterie a un plafond trop élevé. (par exemple 80 Ah ou plus) ou une faible consommation d'énergie. Veuillez utiliser un chargeur plus grand

Sélection et utilisation du chargeur

Les plages de charge et de capacité sont données uniquement à titre indicatif pour le choix du chargeur. Veuillez vous assurer de suivre les informations de sécurité et d'utilisation du manuel du propriétaire du véhicule pour une application et une utilisation correctes du produit.

Garantie

Le revendeur/fabricant auprès duquel l'appareil a été acheté offre une garantie de 2 ans sur le matériel et la fabrication de l'appareil à compter de la livraison. La preuve de la demande de garantie doit être fournie au moyen d'une facture/preuve d'achat appropriée. Les dommages causés par une manipulation, une utilisation, un stockage et un cas de force majeure inappropriés ne sont pas couverts par la garantie. Nous déclinons toute responsabilité pour les dommages résultant de modifications apportées par l'utilisateur.

Nettoyage

Après avoir débranché du secteur et de la batterie, nettoyez uniquement avec un chiffon doux et au maximum un produit de nettoyage doux (jamais de solvants, d'essence, de produits à récurer). Empêcher toute humidité de pénétrer dans l'appareil.

Remarque

sur la protection de l'environnement À la fin de sa durée de vie utile, ce produit ne doit pas être jeté avec les ordures ménagères normales, mais doit être apporté à un point de collecte pour le recyclage des équipements électriques et électroniques.



Emballage

Lors de l'élimination de l'emballage, veuillez respecter les lois applicables en matière de protection de l'environnement et d'élimination des déchets. L'élimination de l'emballage extérieur se fait dans le cadre des ordures ménagères normales

TECHNISCHE DATEN / TECHNICAL DATAS / CARACTERISTIQUES TECHNIQUES

Modell/ Model/ Modèle:	BA150
IN:	AUTOMATIC 100V-240VAC 50/60Hz
OUT:	6VDC 1,5A (Pb) / 12VDC 1,5A (Pb) 14,4 VDC 1,5A Lithium (LiFePO4)
Ladestrom/ current/ courant de charge:	max. 1,5A
Spannung/ voltage / tension de charge:	max. 14,7V (Pb) Batterieladung max. 14,4 V Lithium (LiFePO4) Batterieladung
AKKU kap.:	1,5 – 60Ah

SCHUTZ / PROTECTION / PROTECTION

Überladung/ overlad/ surcharge	Kurzschluss/ short circuit/ court-circuit
Funkensicher / non-sparking/ sans Etincelles	Verpolung/ reverse polarity/ polarité inversée

Überhitzung/ overheating/ surchauffe

Zertifizierungen/: CE/LVD: EN60335-1:2012+A11:2014+A13:2017

Certification/ EN60335-2-29:2004+A2:2010

Certificat CE/EMC: EN55014-1:2017

EN61000-3-2:2014

EN61000-3-3:2013+A1:2019

EN55014-2:2019

RoHS: Directive 2011/65/E

Annex II amending Annex (EU)2015/863

and Amending Annex (EU)2017/2102

CE-Zeichen und Konformität: Hiermit bestätigt BAAS bike parts, dass sich das Gerät in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen befindet.

CE mark and conformity: BAAS bike parts hereby confirms that the device is in compliance with the basic requirements and other relevant provisions.

Marquage CE et conformité: BAAS bike parts confirme par la présente que L'appareil est conforme aux exigences de base et aux autres dispositions pertinentes.

BAAS

bike parts

BAAS bike parts / Burgstr. 15 / D-74232 Abstatt



www.baas-parts.de